

Anlage 1: Beispielstudienplan für den B. A. Germanistik im Hauptfach

Der Wahlpflichtbereich ist farbig markiert.

1. Semester (WiSe)	2. Semester (SoSe)	
Modul 1 (5 Cr, 1. Teil) Grundlagen der <u>Sprach-</u> und Literaturwissenschaft I	Modul 1 (5 Cr, 2. Teil) Grundlagen der Sprach- und <u>Literaturwissenschaft I</u>	
Modul 4 (9 Cr) Grundlagen der Älteren und Neueren Literaturwissenschaft II Zu einer der beiden Veranstaltungen muss ein begleitendes Tutorium besucht werden.	Modul 3 (9 Cr) Grundlagen der Sprachwissenschaft II Zu einer der beiden Veranstaltungen muss ein begleitendes Tutorium besucht werden.	
Modul 2a (10 Cr) Praxisorientierung I: Textkompetenz, Berufsbezogener Umgang mit Texten	Modul 7 (4 Cr, 1. Teil) Vertiefung Ältere und Neuere Literaturwissenschaft	Modul 16 (6 Cr, 1. Teil) Add. Schlüsselkompetenzen
24 Cr Hauptfach; 3 PL/6 Cr Nebenfach	24 Cr Hauptfach; 3 PL/6 Cr Nebenfach	

Aufbau und Zusammenhang der einzelnen Module im 1. und 2. Semester:

Modul 1 (Grundlagen der Sprach- und Literaturwissenschaft I) bietet den Studierenden einen einführenden Einblick in das Forschungsfeld der Germanistik.

Modul 3 (Grundlagen der Sprachwissenschaft II) lenkt den Blick auf die einzelnen Disziplinen der Sprachwissenschaft und fokussiert in den drei Veranstaltungen des Moduls allgemeine Forschungsgegenstände (z. B. Grammatik, Sprachgeschichte, Semantik oder Pragmatik).

Modul 4 (Grundlagen der Älteren und Neueren Literaturwissenschaft II) lenkt den Blick auf die einzelnen Disziplinen der Literaturwissenschaft. In den drei zu besuchenden Veranstaltungen wird man an verschiedene Themenbereichen herangeführt, wie z.B. Verfahren der Textanalyse, Textsorten/Gattungen, Textbegriff/Literaturbegriff u. a.

Modul 7 (Vertiefung Ältere und Neuere Literaturwissenschaft) Im zweiten Semester beginnt die Vertiefung der Fachwissenschaften, hier Literaturwissenschaft.

Berufsorientierung:

Modul 2a (Praxisorientierung I: Textkompetenz, Berufsbezogener Umgang mit Texten) hat innerhalb des Studiengangs einen Sonderstatut und soll einen praktischen Einblick in den Umgang mit Texten geben sowie an das wissenschaftliche Arbeiten heranführen. Die aufbauenden **Module 15** (Praxismodul) und **12** oder **13** stellen eine Weiterführung der Berufsorientierung dar. Für eine Schärfung der beruflichen Profils und/oder der weiteren Persönlichkeitsentwicklung kann das **Modul 16** für den Erwerb additiver Schlüsselkompetenzen genutzt werden.

3. Semester (WiSe)	4. Semester (SoSe)
Modul 5 (4 Cr, 1. Teil) Ältere deutsche Sprache und Literatur	Modul 5 (5 Cr, 2. Teil) Ältere deutsche Sprache und Literatur Zum Seminar muss ein begleitendes Tutorium besucht werden.
Modul 7 (6 Cr, 2. Teil) Vertiefung Ältere und Neuere Literaturwissenschaft	Modul 9 (6 cr, 1. Teil) Schwerpunktbildung Ältere und Neuere Literaturwissenschaft
Modul 6 (10 Cr) Vertiefung Sprachwissenschaft	Modul 15 (12 Cr) Praxismodul (Praktikum) in der vorlesungsfreien Zeit zwischen 4. und 5. Semester
Modul 16 (4 Cr, 2. Teil) Additive Schlüsselkompetenzen	
24 Cr Hauptfach; 2 PL/6 Cr Nebenfach	23 Cr Hauptfach; 2 PL/7 Cr Nebenfach

Im zweiten Studienabschnitt (3. und 4. Semester) werden die Grundlagen aus dem ersten Studienjahr weiter vertieft, dabei baut **Modul 6** auf **Modul 3** und **Modul 7** auf **Modul 4** auf. Das **Praxismodul** wird in der vorlesungsfreien Zeit zwischen Sommer- und Wintersemester absolviert. Berücksichtigen Sie, sich rechtzeitig um einen Praktikumsplatz zu kümmern. Beispiele finden Sie im Modulhandbuch. Zusätzlich wird in **Modul 5** in die mediävistische Sprach- und Literaturwissenschaft eingeführt. Um das letzte Studienjahr zu entlasten, besteht die Möglichkeit, einzelne Module in früheren Semestern zu absolvieren. Beispielsweise besteht die Option, bereits im 4. Semester mit der Schwerpunktbildung in **Modul 8** oder **9** zu beginnen (**Modul 6** ist die Grundlage für **Modul 8** und **Modul 7** ist die Grundlage für **Modul 9**). Statt eines Praktikums ist auch ein Auslandssemester möglich, idealerweise im 5. Semester. Auch dann sollte mit der Schwerpunktbildung im 4. Semester begonnen werden.

5. Semester (WiSe)	6. Semester (SoSe)
Modul 8 (10 Cr) Schwerpunktbildung Sprachwissenschaft	Modul 14 (12 Cr) Bachelorarbeit
Modul 9 (4 cr, 2. Teil) Schwerpunktbildung Ältere und Neuere Literaturwissenschaft	
Wahlpflichtmodule zur Vertiefung der Praxisorientierung Modul 12 (9 Cr) Praxisorientierung II A: Berufsfeldbezogene Projektarbeit in Sprach- /Literaturwissenschaft oder Modul 13 (9 Cr) Praxisorientierung II B: Berufsfeldbezogene Projektarbeit in DaF/DaZ	Wahlpflichtmodule zur Vertiefung der Sprach- oder Literaturwissenschaft Modul 10 (10 Cr) Literatur und Medien oder Modul 11 (10 Cr) Text und Diskurs
23 Cr Hauptfach; 2 PL/7 Cr Nebenfach	22 Cr Hauptfach; 2 PL/8 Cr Nebenfach

Die Semester fünf und sechs dienen der abschließenden Schwerpunktbildung des Studiums. Es wird den Studierenden eine Wahlmöglichkeit und die damit einhergehende Fokussierung auf eine der beiden Teildisziplinen geboten. Durch die vorangegangenen Module haben die Studierenden einen breiten sowie tiefen Einblick in die jeweiligen Bereiche der Sprach- und Literaturwissenschaft erlangt und

können nun wählen, für welche Schwerpunkt sie sich entscheiden. Die einzelnen Schwerpunktmodule stehen dabei nicht isoliert, sondern bauen auf den erworbenen Fähigkeiten und Fertigkeiten aus den vorangegangenen Modulen auf.